Modell Zukunft

(ab Herbst 2018)

OFFENE RUNDE (Lokalebene)

#Rahmenbedingungen Offene Runde:

- ❖ **Kernteam** von 2-4 Verantwortlichen (Gemeindeverantwortliche auf Lokalebene als Ersatz für den Vorstand des Ortsausschusses)
- ❖ **Direkte Wahl:** Gewählt von der Gemeinde (September 2018), an die Wahlordnung des PGR angelehnt
-> öffentliche Bekanntgabe und Vorstellung der Kandidaten, Einspruchsfrist 1 Woche, Möglichkeit zur Briefwahl, ...
- ❖ Eingeführt vom Pastoralteam während eines offiziellen Gottesdienstes (Anfang Oktober)
- ❖ **Frist:** 2 Jahre
- ❖ Lädt alle Interessierten zur ersten `konstituierenden` **Offenen Runde** (Oktober 2018) ein

#Arbeitsweise Offene Runde:

- ❖ Kernteam legt die Termine fest und lädt öffentlich ein.
- ❖ Veröffentlichung der Einladungen und der Protokolle auf diversen Kanälen (in Pfarrnachrichten, Schaukasten, Homepage, soziale Netzwerke, Gottesdienst, ...) mit Unterstützung durch das Pastoralbüro -> ein festgelegter Prozess wird definiert
- ❖ Häufigkeit der Termine ist von Kernteam festzusetzen bzw. wird sich finden
- ❖ Öffentliche Sitzungen als "Offene Runde St. *Name der Gemeinde*" für ALLE Interessierten zugänglich (Plattform)

#Chancen des Modells:

- ✓ Jeder, der mitmachen und sich für bestimmte Themen oder Projekte einsetzen möchte, hat die Möglichkeit dabei zu sein
- ✓ Gemeindeglieder außerhalb des Kernteams haben die Freiheit, jederzeit über ihre Mitarbeit neu zu entscheiden und sind nicht mehr an Fristen gebunden
- ✓ Das Kernteam auf Lokalebene wird durch die offizielle demokratische Wahl durch die Gemeinde beauftragt, was durch die Einführung innerhalb eines Gottesdienstes für die Gemeinde sichtbar bestätigt wird
- ✓ „Pflichttermine“ für gewählte Ehrenamtliche sind reduzierter und die verpflichtete Zeit ist verkürzt
- ✓ Die Offene Runde handelt autark, trifft Entscheidungen und korrespondiert mit einer Kontaktperson aus dem Pastoralteam nur zur Absprache von Feinjustierungen
- ✓ Die Offene Runde handelt im Namen der kompletten Gemeinde und somit hat auch jeder Interessierte die Möglichkeit mitzuwirken
- ✓ Innerhalb der Gemeinden können sich kleine Arbeitsgruppen bilden, die befristet und selbständig an Projekten arbeiten
- ✓ Das Recht zur Mitentscheidung relevanter Themen auf Seelsorgebereichsebene wird dennoch nicht aufgegeben

...FORUM ERFTMÜNDUNG

...OFFENE RUNDE ST. CYRIAKUS / ST. KONRAD / ST. MARTINUS / ST. CORNELIUS

FORUM ERFTMÜNDUNG (Übergeordnetes Gremium)

#Rahmenbedingungen Forum:

- ❖ Übergeordnetes Gremium „Forum“ auf Seelsorgebereichsebene ist auch weiterhin notwendig und wichtig
- ❖ **Indirekte Wahl:** 1-2 Mitglieder jeder offenen Runde (Lokalebene), die nicht zwingend auch im Kernteam sind, werden von der offenen Runde als regelmäßige Mitglieder in das **Forum** gewählt. Bei Bedarf können diese von einem anderen Mitglied der offenen Runde vertreten werden
- ❖ Pfarrer und min. ein weiteres Mitglied des Pastoralteams gehören ebenfalls dem Forum an und laden zur ersten Sitzung (im November 2018) ein
- ❖ **Frist:** 2 Jahre (in Anlehnung an die Frist der Lokalebene)

#Arbeitsweise Forum:

- ❖ 2 feste Treffen im Jahr, ggf. nach Bedarf noch weitere
- ❖ Die Forums-Mitglieder des Pastoralteams laden gemeinsam mit einem ehrenamtlichen Mitglied des Forums (wechselt über die 2 Jahre im „Rollsystem“) **öffentlich** zu den Sitzungen ein
- ❖ Die Forums-Mitglieder der Lokalebene können um Einladung zu einem „Sondertermin“ bitten
- ❖ Die Protokolle des Forums werden ebenso auf diversen Kanälen veröffentlicht
- ❖ Aus dem „Forum Erftmündung“ wird je eine Person in den Katholikenrat und den KGV entsandt
- ❖ Das Forum lädt optional / nach Bedarf zu einer **Gemeindeversammlung** ein, damit alle vier Offenen Runden zusammenkommen können und die Möglichkeit zum Austausch besteht